



EXTREM RECHTE VERSUCHE DER EINFLUSSNAHME ERKENNEN

TERMIN

26.2.2026
9.30–17 UHR

VERANSTALTUNGSORT

DPSG Tagungs- und Gästehaus
Rolandstraße 61
50677 Köln

KOSTEN

80 EUR

LEITUNG

Dieter Boristowski
religio | jugendpastoral • qualifiziert

REFERENTIN

Johanna Gesthuysen
Historisch-politische Bildnerin,
Politikwissenschaftlerin

Solidarisch handeln

Der Workshop richtet sich an Mitarbeitende in Einrichtungen der kirchlichen Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit und bietet Raum für Austausch, Reflexion und die Entwicklung von Strategien im Umgang mit diesen gesellschaftlichen Herausforderungen.

In den letzten Jahren sind verstärkt Einflussnahmevereuche der extremen Rechten auf Angebote der Sozialen Arbeit zu beobachten. Diese zeigen sich etwa durch Infragestellungen, Bedrohungen oder gezielte Angriffe auf Angebote, Mitarbeiter_innen und Adressat_innen.

Gleichzeitig lässt sich eine zunehmende Normalisierung extrem rechter Politik feststellen – zuletzt sichtbar bei den Kommunalwahlen in NRW. Diese Entwicklungen wirken sich direkt auf die Rahmenbedingungen und Handlungsspielräume der Sozialen Arbeit vor Ort aus.

In dieser Fortbildung setzen wir uns praxisnah damit auseinander,

- wie sich Einflussnahmevereuche konkret äußern können,
- welche Risiken und Dynamiken für Fachkräfte und Adressat_innen entstehen,
- und welche solidarischen Handlungsmöglichkeiten es gibt, um professionell und gemeinsam darauf zu reagieren.